



97956 Werbachhausen, Klingenstraße 10

Das ehem. kath. Pfarrhaus, ein verkleideter Fachwerkbau aus dem 18. Jh. mit massivem Erdgeschoss unter Krüppelwalmdach, stellt samt der in einem Scheitelstein 1721 bezeichneten Hofmauer ein Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung dar. Das Haus bildet mit der kath. Laurentiuskirche eine Ortsbild prägende Gebäudegruppe. Das Pfarrhaus entstand bald nach der Fertigstellung der Kirche, wie die Jahreszahl 1721 in der Hofmauer aussagt, vermutlich sogar nach Plänen desselben kurmainzischen Baumeisters. Darauf verweisen auch die Bogengewände der Hofmauer, die wie die Lisenen der Kirche antikische Kapitelle aufweisen.

Die Grundrisse des Hauses sind weitgehend original überliefert und damit die barocke Wohntradition im Haus bis heute ablesbar. Die Oberflächen des Gebäudes stammen allerdings aus dem 20. Jh. Das Haus hat 7 Zimmer, Küche, Bad, Gewölbekeller.

Es besteht Erbbaurechtsbestellung am Grundstück.

Kontakt

Erwin Kempf
Lehmgrubenstraße 2
97956 Werbachhausen
[09349-1023](tel:09349-1023)
harald.hofmann@schaffnei-hd.de
www.schaffnei-hd.de

Das Angebot liegt im Main-Tauber-Kreis

Das Objekt

- [Lage](#)
- [Objektdaten](#)

In einem Seitental des Taubertals, im Ortskern von Werbachhausen, unmittelbar bei der Kirche an der Ecke zum Leidenweg stehend.

Grundstücksgröße:

ca. 150 qm

Wohn-/Nutzfläche:

ca. 154 qm

Mögliche Nutzung:

Wohnen

Baulicher Zustand:

stark sanierungsbedürftig

Kaufpreis:

30.000,-- €



Bildrechte beim Anbieter

Gebäudeansicht, 97956 Werbachhausen, Klingenstraße 10



Bildrechte beim Anbieter

Gebäudeansicht, 97956 Werbachhausen, Klingenstraße 10



Bildrechte beim Anbieter

Gebäudeansicht, 97956 Werbachhausen, Klingenstraße 10